

Ein überraschender Vorstoß

Busch-Bouler starten 2020 in der Niedersachsenliga / Fünf Spieltage

WIEDENSAHL (bb). Unverhofft ist die I. Mannschaft der Busch-Bouler der TuSG Wiedensahl in die Niedersachsenliga, die höchste Spielklasse des niedersächsischen Pétanque-Verbandes vorgestoßen. Dies wurde möglich weil Ligamitglied SGF Bremen sein Team vom Spielbetrieb abmeldete. Eigentlich hatte das Team um Mannschaftsführer Thomas Pause den Aufstieg knapp verpasst, weil es im vergangenen Jahr in der eigenen Regionalligastaffel „nur“ auf Rang 2 gelandet war. Durch die Abmeldung aus Bremen wurde nun ein Platz in der Niedersachsenliga frei. Und als bestes der drei Zweitplatzierten in den drei

Regionalligastaffeln durften nun die Schaumburger nachrücken. Die neue Serie beginnt in der Niedersachsenliga Mitte April. Bis Ende August stehen insgesamt fünf Spieltage an. „Unser Ziel ist klar, die Chance nutzen und den Klassenerhalt sichern“, erklärte Thomas Pause. Mit dem Aufstieg gehören die Wiedensahler ab jetzt nicht nur zu den zwölf besten Teams in Niedersachsen, sondern sind auch der einzige Verein aus Schaumburg, der in diesem Jahr in der obersten Spielklasse an den Start gehen wird. Und sollte wider erwarten Platz 1 erreicht werden, winkt die Bundesligaaufstiegsrunde.

Foto: bb



Die erste Mannschaft der Busch-Bouler der TuSG Wiedensahl mit Birgit Schüler, Ralph Schüler, Renate Schwarzbauer, Bernd Osterhus, Barbara Sölter, Klaus Sölter, Sören Sölter und Mannschaftsführer Thomas Pause hat den Sprung in die höchste Spielklasse Niedersachsens geschafft.